## Bezirksoberliga Damen Nord

TKW Nienburg : TV Jahn Rehburg
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

# Für TKW Nienburg geht die Siegesstraße weiter

Im Spiel der Bezirksoberliga Damen Nord traf die Mannschaft TKW Nienburg am vergangenen Freitag im 16. Saisonspiel auf die Mannschaft des TV Jahn Rehburg. Die Spielerinnen der Heimmannschaft behielten bei ihrem 8:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Gabriele Puls. Garant für diesen Heimspielsieg war Gabriele Puls, die in ihren Spielen ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Kirchhoff / Bus hatten Holthus / Jansky nur im ersten Satz eine Chance. Puls / Wulfestieg konnten im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Noack / Focke beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte danach Gabriele Puls beim 11:7, 7:11, 9:11, 11:6, 11:8 gegen Alina Kirchhoff zu verrichten. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Annedore Holthus beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Jenny Noack. Eher ungefährdet war indessen der 3:0-Erfolg von Regina Jansky gegen Maja Focke. Mit 8:11, 11:8, 3:11, 0:11 verlor dann dagegen Hedda Wulfestieg ihre Partie gegen Malin Busse. Hierbei überließ Wulfestieg ihrer Gegnerin im vierten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen TKW Nienburg und des TV Jahn Rehburg. Beim 11:9, 11:6, 11:7 gegen Jenny Noack fand Gabriele Puls indessen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Alina Kirchhoff zunächst nicht gut aus, so gewann Annedore Holthus im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Regina Jansky gegen Malin Busse. Mittlerweile stand es damit 6:3. Hedda Wulfestieg bezwang anschließend Maja Focke in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Regina Jansky hatte daraufhin gegen Jenny Noack beim 4:11, 9:11, 9:11 kaum eine Chance. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 19:14 (Jansky) und 32:7 (Noack). Gabriele Puls gelang es, Malin Busse im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Dieser Sieg war somit der 34. Sieg von Puls seit Beginn der Serie, während sie bislang 5 Einzel verlor. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team TKW Nienburg die Saison mit einem Punkteverhältnis von 29:3 bei 14 Saison-Siegen, einer Niederlage und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TV Jahn Rehburg geht es stattdessen am 24.03.2024 gegen den MTV Engelbostel-Schulenburg IV nochmal um Punkte.

**Statistik:**
**TKW Nienburg**
Doppel: Holthus / Jansky 0:1, Puls / Wulfestieg 1:0
Einzel: G. Puls 3:0, A. Holthus 1:1, R. Jansky 2:1, H. Wulfestieg 1:1
**TV Jahn Rehburg**

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.03.2024 (22:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Doppel: Kirchhoff / Busse 1:0, Noack / Focke 0:1
Einzel: J. Noack 2:1, A. Kirchhoff 0:2, M. Busse 1:2, M. Focke 0:2

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.03.2024 (22:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*